Objekttyp: TableOfContent

Zeitschrift: Tec21

Band (Jahr): 130 (2004)

Heft 15: Massiver Holzbau

PDF erstellt am: 19.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

- 5 Diese Woche | Standpunkt: Hermann Blumer über Bauen mit Holz als Akt der Überzeugung | Ausstellung im Kunsthaus Zug: «Weltraum» – der Fotograf Guido Baselgia auf der Suche nach relevanten Bildern |
- **6 Tafeln statt Platten** | *Urs Christian Luginbühl* | Der Holzrahmenbau hat Konkurrenz erhalten. Seit einigen Jahren sind dank weiterentwickelten Produktionstechnologien grossformatige Vollholztafeln auf dem Markt, die ein «massives Bauen» erlauben, das demjenigen mit Beton und Backstein teilweise näher liegt als den traditionellen Zimmermannsmethoden.



12 Natur findet Stadt | Bettina Tschander, Tina Billeter | Die beiden Begriffe «Stadt» und «Natur» werden häufig als Gegensätze gebraucht. Doch auch in der Stadt ist Raum vorhanden für wilde oder von Menschenhand gestaltete Natur. Grünräume erhöhen die Lebensqualität für Stadtmenschen und geben Tier- und Pflanzenarten verloren gegangenen Lebensraum zurück.



16 Wetthewerbe | Neue Ausschreibungen und Preise | Beat Consoni gewinnt den Wettbewerb für die Pädagogische Hochschule und Maturitätsschule Thurgau in Kreuzlingen | Holzbaupreis Graubünden 2004 | Flamencozentrum in Jerez de la Frontera in Spanien | Besinnungsraum auf Boldern in Männedorf | Gewerblich-Industrielle Berufsschule in Bern |



21 Magazin | Die Stahlpreise explodieren und heizen die Teuerung an | Liegenschaftenschätzer haftet späteren Hauskäufern nicht | Grünes Licht für Fachmarkt Oftringen | Förderprogramm holz21: Holz wäre genug vorhanden | EU-Energiepass für alle Gebäude | Windkraftwerk Gütsch: vom Wind zerrissen | «Kopieren geht über Studieren»: zwei Leserreaktionen |



- **24 Aus dem SIA** | Leitplanken für die Normenarbeit | Tipps zum Versicherungswechsel |
- **26 Produkte** | Outdoor-Möbel aus Italien | Neueröffnung der Baumesse Zentralschweiz | Neues Ausstellungszentrum für Cheminées, Cheminéeöfen und Kachelöfen in Dietlikon |
- **Veranstaltungen** | Ça bouge! Ausstellung von Genfer Comic-Plakaten in Zürich |